



öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 22.08.2025

An  
Ratsherrn Norbert Czerwinski  
Vorsitzender des Ausschusses  
für Ordnung und Verkehr

**Betrifft:**

Elektroantrieb für Rheinfähre Düsseldorf-Meerbusch  
-Antrag der Fraktion DIE PARTEI-Klima-

Sehr geehrter Herr Czerwinski,

zur Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 17. September 2025 stellt  
Die PARTEI-Klima-Fraktion den folgenden Antrag und bittet Sie diesen auf die  
Tagesordnung zu setzen und zur Abstimmung zu bringen.

**Antrag:**

Sollte es zur Prüfung einer Übernahme des Betriebs der Rheinfähre zwischen  
Düsseldorf-Kaiserswerth und Meerbusch-Langst-Kierst durch die Rheinbahn oder eine  
andere städtische Tochtergesellschaft kommen, soll in Verbindung damit auch die  
Umrüstung der dort eingesetzten Fährschiffe auf einen elektrischen Antrieb  
angestrebt werden. Dies gilt für den Fall der Übernahme des gesamten dort  
bestehenden Betriebes oder der Fährschiffe.

**Begründung:**

Technisch ist es möglich Fährschiffe dieser Bauart und Größe auf batterieelektrischen  
Antrieb umzurüsten. Die Rheinfähre zwischen Bad Godesberg und Niederdollendorf  
ist nur ein Beispiel dafür. Vor dem Hintergrund des Ziels der Klimaneutralität bis  
2035 ist es geboten auch die vorhandenen Fährschiffe umzurüsten, wenn die Stadt  
die Möglichkeit dazu hat. In der Antwort auf unsere Anfrage OVA/106/2025 wies die  
Verwaltung darauf hin, dass die Elektrifizierung von Fähren nicht in den  
Aufgabenbereich der Stadt fällt. Sollte es zu einer Übernahme des Fährbetriebs oder  
der Fährschiffe durch die Stadt oder eine städtische Tochter, zum Beispiel der  
Rheinbahn AG, kommen, ist die Stadt jedoch selbst in der Verantwortung für den  
klimaneutralen Betrieb. Eine solche Übernahme wird von den Städten Meerbusch und  
Düsseldorf laut Medienberichten erwogen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan-Philipp Holthoff

Lukas Fix

f.d.R. Christopher Schrage

